



Medienkommentar

Kommentar zum Unwort des Jahres



Am 14. Januar 2015 stand es nicht alleine in der Schwäbischen Zeitung, es wurde im gesamten europäischen Raum bekannt, dass eine Jury das Unwort des Jahres 2014 gewählt hat. Und wie lautet dieses Unwort des Jahres? Man höre und staune: „Lügenpresse“. PEGIDA-Anhänger hatten das Wort „Lügenpresse“ im vergangenen Jahr breitflächig zum Gespräch gemacht. Kenner der Presselandschaft wundern sich nicht darüber, dass das Wort „Lügenpresse“ von den Medien selbst, als pauschale Diffamierung ihrer Arbeit gewertet wurde. Und dass sie nun über ihre angeblich bedrohte Pressefreiheit zu berichten wissen.

Am 14. Januar 2015 stand es nicht alleine in der Schwäbischen Zeitung, es wurde im gesamten europäischen Raum bekannt, dass eine Jury das Unwort des Jahres 2014 gewählt hat. Und wie lautet dieses Unwort des Jahres? Man höre und staune: „Lügenpresse“. PEGIDA-Anhänger hatten das Wort „Lügenpresse“ im vergangenen Jahr breitflächig zum Gespräch gemacht. Kenner der Presselandschaft wundern sich nicht darüber, dass das Wort „Lügenpresse“ von den Medien selbst, als pauschale Diffamierung ihrer Arbeit gewertet wurde. Und dass sie nun über ihre angeblich bedrohte Pressefreiheit zu berichten wissen.

Diffamiert das neue Unwort des Jahres nun wirklich pauschal die Medien? Verhindert es tatsächlich fundierte Medienkritik, wie nun landauf, landab behauptet wird? Gefährdet es wirklich sogar die Demokratie, wie die Presse selbst diffamierend behauptet? Und ist -wie könnte es auch anders sein- das Wort „Lügenpresse“ wirklich auch ganz nahe am Vokabular des Nationalsozialismus angesiedelt, wie die Medien warnen?

Ist es nicht ein offenes Geheimnis, dass sich nahezu sämtliche Printmedien und Mainstream-Medien, in der Hand nur weniger Medienmogule befinden? Kann es daher abwegig sein, wenn die Medien nun wegen gewisser Äusserungen pauschal verurteilt werden? Denn eine Presse schreibt ja nachweislich der anderen ab. Eine TV-Station übernimmt die Berichterstattungen der anderen. Dass der Begriff „Lügenpresse“ keinesfalls eine ganz unberechtigte Bezeichnung sein kann, führen Ihnen auch nachfolgende zwei Filme glaubhaft vor Augen. Nehmen Sie sich die Zeit, die unglaublich schwerwiegenden Medienlügen aufmerksam zu studieren, die wir anschließend in „Bildung unzensuriert“ präsentieren. Es sind Lügen, die die ganze Welt veränderten, Lügen, die die unwissenden Völker um unzählige Milliardenbeträge beraubten. Allein die sogenannte Klimaschutzlüge dürfte den Drahtziehern solcher Medienlügen derartige Beträge einspielen. Wenn es dann aber noch um Krieg oder Frieden geht, hört der Spaß definitiv auf.

Sollte der pauschale Vorwurf der „Lügenpresse“ in Wirklichkeit nicht sogar noch einen Schritt weiter gehen? Denn nicht nur die Presse muss der bewussten und wiederholten Lüge bezichtigt werden, sondern auch ihre Auftraggeber und ihre Verbündeten in Politik und Wirtschaft. Wenn sich zum Beispiel sämtliche Redaktionen gegenseitig die Lüge eines Barak Obama nachschreiben, hat dies Null und nichts mehr mit bedrohter Pressefreiheit, sondern vielmehr mit bedrohtem Völkerfrieden zu tun. Wer da angesichts solch pauschaler Medienlügen nicht darüber hinaus auch auf eine synergische Lügenpresse im Verbund mit

rücksichtslosen Polit- und Wirtschaftsbossen rückschliesst, belässt damit ganze Völker in Gefahr.

Kämpfen auch Sie, verehrte Zuschauer darum, dass das Aufdecken von Medienlügen nicht falsch ausgelegt und mit der Bedrohung einer Pressefreiheit verwechselt werden kann. Gerade das ist Pressefreiheit, dass man Falschberichterstattungen ungeschminkt beim Namen nennt, und wenn dies sein muss, eben pauschal. Guten Abend.

von is.

Quellen:

http://www.unwortdesjahres.net/fileadmin/unwort/download/pressemitteilung_unwort2014.pdf

Das könnte Sie auch interessieren:

#Pegida - PEGIDA eine "rechte Gefahr"? - www.kla.tv/Pegida

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.